

Das Deutsche Museum ist eines der größten naturwissenschaftlich-technischen Museen der Welt. Im Rahmen des Aufbaus eines neuen Labors für Restaurierungsforschung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Diplom-Chemiker univ. (w/m), bzw. M.Sc. Chemie (w/m)
als wissenschaftlichen Mitarbeiter**

Das Deutsche Museum besitzt mehr als 17.000 Objekte, die aus Kunststoffen bestehen. Ziel des Projekts ist der Auf- und Ausbau einer organisch-chemischen Analytik mittels Gaschromatographie Massenspektroskopie (GC-MS) mit dem Fokus auf der Analyse von Kunststoffen, deren Zusatzstoffen und spezifischer Zerfallsprozesse. Zudem sind allgemeine Forschung zur organischen Analytik mittels GC-MS, Teilnahme an laufenden Projekten und Mitwirken bei der Entwicklung der Abteilung Restaurierungsforschung vorgesehen.

Ihre Aufgaben

- Auf- und Ausbau einer organisch-chemischen Analytik mit Fokus auf Analyse von Kunststoffen und deren Zusatzstoffen (u.a. Durchführen von Untersuchungen und Messungen, Dokumentieren und Auswerten der Ergebnisse, Entwicklung und Validierung von Methoden und Verfahren, Aufbau einer Datenbank) in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit mit den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauses sowie den Restauratorinnen und Restauratoren der Sammlungen u.a.
- Forschung zur organischen Analytik insbesondere mittels GC-MS (Entwickeln und Ausarbeiten wissenschaftlicher Forschungsanträge, Publizieren der Ergebnisse in Fachzeitschriften, Drittmittelakquise und Durchführen der Forschungsprojekte) zur Evaluierung verschiedener analytischer Strategien, Charakterisierung der Sammlung und Klärung von Alterungsmechanismen von Kunststoffen
- Mitwirken bei der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Forschung und Dienstleistung des Deutschen Museums (Betreuung von Projektmitarbeitern, Gastwissenschaftlern, Praktikanten und Stipendiaten; Öffentlichkeitsarbeit in Form von Vorträgen, Broschüren, Beiträgen für die Homepage des Museums, Organisation von Veranstaltungen)
- Mitwirken beim Ausbau eines Netzwerks mit Kooperationspartnern innerhalb und außerhalb des Deutschen Museums
- Umsetzung und Betreuung der Arbeitssicherheit im Labor

Ihr Profil

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Chemie oder in einem verwandten Fach, wie z.B. Chemieingenieurwesen, Konservierungsforschung oder Materialwissenschaften; Promotion erwünscht
- sehr gute Kenntnisse vom Aufbau organischer Substanzen, insbesondere Kunststoffen
- durch Publikationen nachgewiesene, umfangreiche Kenntnisse der Gaschromatographie gekoppelt mit Massenspektroskopie und Infrarotspektroskopie von organischen Substanzen, insbesondere Kunststoffen
- ausgezeichnete Kenntnisse der Probenvorbereitung und der Spektrenauswertungsroutinen
- sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

- von Vorteil: Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Restauratorinnen und Restauratoren in Kultureinrichtungen; mehrjährige praktische Berufserfahrung in Forschungsinstituten und Erfahrung in der Durchführung nationaler und internationaler Forschungsprojekte

Persönliche / soziale / methodische Kompetenzen

- analytische Fähigkeiten, Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit, Projektmanagement

Wir bieten

- einen verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit familienfreundlichen, geregelten Arbeitszeiten in Münchner Innenstadtlage.
- Die Stelle ist projektbezogen bis 30.11.2021 befristet. Das Deutsche Museum schließt bei Einstellung zunächst alle Arbeitsverträge für 6 Monate befristet ab.
- Die Stelle ist mit Entgeltgruppe E 13 TV-L bewertet.
- Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung, jedoch nicht auf 450,- €-Basis.

Das Deutsche Museum fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt es, wenn Frauen sich bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt. Von ihnen wird jedoch ein Maß an körperlicher Eignung verlangt, das den Anforderungen des Arbeitsplatzes gerecht wird.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (auf Deutsch oder Englisch) mit Anschreiben und Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Schriftenverzeichnis, Abschluss- und Arbeitszeugnissen sowie Empfehlungsschreiben bis zum **21.02.2018**. Verspätete Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Dr. Marisa Pamplona Bartsch, Tel. 089 - 2179 512.

Informationen über das Projekt Restaurierungsforschung finden Sie auch hier:
<http://www.deutsches-museum.de/forschung/forschungsbereiche/sammlungen/restaurierungsforschung/>

Bewerbungen senden Sie bitte unter Angabe der Nr. **1814** per E-Mail nur im **pdf-Format** als **eine Datei** an bewerbung@deutsches-museum.de.

Bei Bewerbungen auf dem Postweg (Postanschrift: Deutsches Museum – Personalstelle – Museumsinsel 1 – 80538 München) beachten Sie bitte, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nur zurücksenden können, wenn ihnen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.